



Niedersächsisches Landesamt für Soziales, Jugend und Familie  
Außenstelle Hannover, Postfach 203, 30002 Hannover

**Niedersächsisches Landesamt  
für Soziales, Jugend und Familie**  
- Landesjugendamt -

An  
Einrichtungen der  
Kinder- und Jugendhilfe und die  
Einrichtungen der Eingliederungshilfe  
im ehem. Regierungsbezirk Hannover

Bearbeitet von  
**Frau Peste**  
E-Mail  
**Bettina.Peste@ls.niedersachsen.de**  
Telefax  
**0511 89701-330**

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen (Bei Antwort angeben)  
**2 JH 3.14 – 27344-2021**

Durchwahl 0511 89701-  
**369**

Hannover  
**25.01.2021**

## **Rundbrief der Redenschen Stiftung; Förderschwerpunkt für die Ausschüttung 2021**

Sehr geehrte Damen und Herren,

auch in diesem Jahr schüttet die Redensche Stiftung ihre Erträge zur Förderung der geistigen und körperlichen Ertüchtigung der schulpflichtigen Jugend aus. Dazu wird ein neuer Förderschwerpunkt ausgeschrieben. Zu diesem Schwerpunkt kann bei der Redenschen Stiftung ein Antrag auf Förderung von nachhaltig nutzbaren Sachanschaffungen gestellt werden.

Der Förderschwerpunkt für das Jahr 2021 lautet:

### **Umwelt und Naturschutzprojekte -Es gibt keinen Plan B-**

Die Redensche Stiftung möchte dazu beitragen, neue Projekte ins Leben zu rufen, die Kinder und Jugendliche im Schulalter ein besseres Umweltverständnis vermitteln.

Ein topaktuelles Thema gerade in der heutigen Zeit, das vor allem für Kinder und Jugendliche immer wichtiger wird. Angesprochen werden sollen Jungen und Mädchen, ältere und jüngere Schulkinder, aber auch behinderte Kinder und Jugendliche, die Lust haben, durch die unterschiedlichsten Projekte etwas über Umweltschutz zu lernen.

Der Förderschwerpunkt darf durchaus weit ausgelegt werden. Als Unterstützung für die Durchführung von besonderen Angeboten oder längerfristigen Projekten sind zum Beispiel nachfolgende Anschaffungen vorstellbar:

- Kochutensilien, die man für das Kochen von klimaneutraleren, kohlendioxidsparenden Gerichten (vegane, vegetarische Speisen) benötigt z.B. Spiralschneider, vegan Milkmaker, Utensilien aus Kokosnuss, Bambus oder auch wiederverwendbare Trinkflaschen
- Nähmaschinen, Schneiderutensilien, Webrahmen zur Herstellung eigener Kleidung, Einkaufstaschen oder Obstnetzen um auf Plastik zu verzichten, Tischwäsche, Läufer oder Atemmasken etc.
- Gartengeräte zum Anlegen und Pflegen von Beeten, Hochbeeten, sowie gegebenenfalls Wege für Rollstuhlfahrer – Eigenversorgung durch Obst- und Gemüseanbau
- Werkzeuge oder Maschinen zur Eigenherstellung von Schmuck, wiederverwendbare Seifenspendern, Gebrauchsgegenständen aus Metall, Holz, Stein, Ton, Keramik etc.
- Werkzeuge, Maschinen, Materialien, Schutzausrüstungen zum Bau von Bienenstöcken, Insektenhotels, Nistkästen für Vögel etc.

Dienstgebäude/  
Paketanschrift  
Schiffgraben 30-32  
30175 Hannover

 **Parkplatz**  
Innenhof  
des Dienstgebäudes

**Öffnungszeiten**  
Montag – Freitag  
09:00 – 12:00 Uhr  
und nach Vereinbarung

**Telefon**  
0511 89701-0  
**Telefax**  
0511 89701-330

**Bankverbindung**  
IBAN: DE58 2505 0000 1900 1525 17  
BIC: NOLADE2HXXX

**E-Mail** PoststelleLSHannover@ls.niedersachsen.de

- Fotoapparate, Videokameras, Computer, Beamer, Tonbänder zur Dokumentation von Umweltschutzprojekten, z.B. Müllsammelaktionen, Baumpflanzaktionen, etc.
- Campingausrüstung, Wanderausrüstung, Geländerollstühle, Fahrräder, Spezialfahrräder für Blinde (Dreiradtandem), (Behindertengerechte-)Boote für Ressourcensparende Ferien- und Freizeitangebote
- Themenspezifische Bücher und Filme zum Einsatz in Naturschutzprojekten und Diskussionsrunden
- und, und, und.

Lassen Sie Ihrer bzw. der Fantasie der Kinder und Jugendlichen freien Lauf! Es gibt sicherlich noch tausend andere Ideen. Seien Sie gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen kreativ – der Umwelt zuliebe.

Die Kinder und Jugendlichen sollen an der Planung und Umsetzung der Projekte von Beginn an beteiligt werden. Vorausgesetzt wird auch, dass es ein pädagogisches Konzept gibt, das die Beteiligung und Förderung der schulpflichtigen Jugend gewährleistet, eine nachhaltige längerfristige Nutzung der geförderten Anschaffungen vorsieht und die Anleitung durch fachlich qualifiziertes Personal sicherstellt.

Formlose Anträge auf Förderung können ab sofort an das

**Nds. Landesamt für Soziales, Jugend und Familie**  
**Redensche Stiftung**  
**Schiffgraben 30 – 32**  
**30175 Hannover**

gerichtet werden. Die Anträge müssen von den vertretungsberechtigten Personen der Träger (Vorstand, Geschäftsführer etc.) gestellt werden.

**Zu beachten ist, dass der Förderbereich der Redenschen Stiftung nur das Gebiet des ehemaligen Regierungsbezirks Hannover, bestehend aus den Landkreisen Holzminden, Schaumburg, Hameln-Pyrmont, Diepholz, Nienburg, Stadt und Landkreis Hildesheim sowie Stadt und Region Hannover umfasst.**

Zudem ist zu beachten, dass nur Sachanschaffungen mit nachhaltiger Nutzung gefördert werden können. Keine Fördermöglichkeit besteht für Personalkosten, Eintrittsgelder, Kursgebühren, Mieten, Leihgebühren u. ä., auch die Kosten für Verbrauchsmaterial sowie Versand und Lieferung können nicht übernommen und müssten von Ihnen selbst finanziert werden. Die Finanzierung von Ersatzbeschaffungen ist ebenfalls nicht zulässig.

Für eine etwaige Berücksichtigung in der ersten Ausschüttungsrunde sollte Ihr Antrag bis spätestens 14.05.2021 eingesandt werden, für die zweite Ausschüttungsrunde bis zum 15.10.2021.

**Bitte beachten Sie die auf dem anliegenden Info-Blatt (Stand 07.03.2018) abgedruckten Informationen und Bedingungen. Sie sind für die Antragstellung und ggf. für die Ausschüttung sowie den später zu erbringenden Verwendungsnachweis verbindlich.**

Falls Sie selbst Ideen haben für Förderschwerpunkte, die in den nächsten Jahren berücksichtigt werden könnten, so würde ich mich über Ihre Rückmeldung freuen.

Ein Informationsblatt zur Weitergabe an die Kinder und Jugendlichen füge ich bei.

Mit freundlichen Grüßen  
 Im Auftrage

Peste  
 Geschäftsführung Redensche Stiftung